



Das Gespenst der Deflation

In welcher Zeitung man auch blättert, das Wort Deflation ist bereits in jeder Tagespresse zu finden. Man liest von tiefen Rohstoffpreisen, fallenden Aktienmärkten und stagnierender Wirtschaft - soviel zum Thema "selbsterfüllende Prophezeiung", was wiederum stark an einen Stresstest erinnert.

Und wenn auch, was macht das schon, wenn die Preise, vornehmlich die Rohstoffpreise fallen? Uns jedenfalls nichts, denn wir sind mit unseren systematischen Handelsmodellen gut positioniert. Unsere Spezialität ist, auch bei fallenden Preisen einen Mehrwert in unseren Portfolien zu generieren - der drohenden Deflation sei Dank.

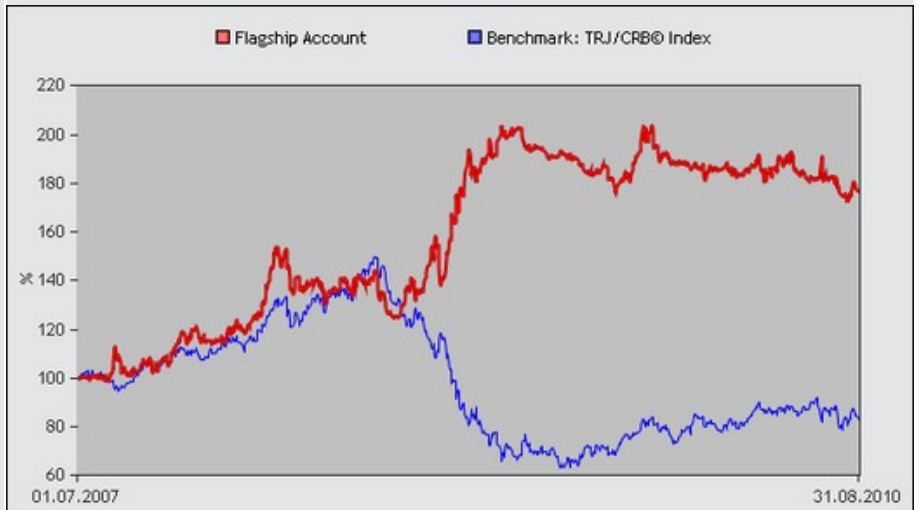
Gewusst?

Markus Amstutz, der CEO von Future Trade AG entwickelt systematische Trading-Modelle, die auf das aktive Trading von Rohstoff-Futures ausgerichtet sind. Vorteile solcher Modelle sind das Eliminieren von Emotionen im Trading. Das "TRENDY", eines seiner eigens für den Thales Commodity Fund entwickelte Modell erwirtschaftete seit 1. Januar 2010 per Ende zweites Trimester einen **Gewinn von +25.15%**.

Nächste Termine:

04. Oktober 2010: Newsletter Commodity Futures Review Nr. 38

Flagship Account von drohender Deflation wenig berührt



Performance seit 1. Juli 2007:

Future Trade Flagship Account +76.66% Benchmark: -16.33%

Lebende Rinder: Das USDA gibt bekannt, dass die Produktion für 2011 gegenüber dem Vorjahr um -2.00% tiefer erwartet wird. Der Preis steigt von 93.750 cents/lbs um 6.74% auf 100.075 cents/lbs.

Bauholz: Preis fällt von 220.20 Dollar/mbf um -9.71% auf 198.90 Dollar/mbf, weil die US-Hausverkäufe im Juli gegenüber dem Vormonat um -12.40% gefallen sind. **Schweine:** Die US-Schweineproduktion für 2010 ist gemäss USDA gegenüber dem Vorjahr um -4.00% gefallen. Der Preis steigt von 73.25 cents/lbs um 8.32% auf 79.35 cents/lbs. **Zucker:** Die International Sugar Organisation (ISO) erwartet einen weltweiten Produktionsüberschuss von 3.2 Mio. Tonnen für das Jahr 2010/2011. Der Preis fällt von 19.88 cents/lbs um -11.92% auf 17.51 cents/lbs. **Mais:** Das USDA prognostiziert die Lagerbestände für 2010/2011 bei 1.312 Mia. Bushel (-7.99% gegenüber dem Vorjahr). Der Preis steigt von 399.25 cents/Bushel um 9.89% auf 438.75 cents/Bushel. **Kaffee:** Weiterhin schlechte Ernteaussichten in Brasilien (34.00% Anteil an der Weltproduktion) treiben den Kaffeepreis von 166.10 cents/lbs um 13.57% auf 188.65 cents/lbs hoch. **Soya-bohnen:** Preiskorrektur von 1049.00 cents/Bushel um -5.29% auf 993.50 cents/Bushel, da seitens USDA die Erwartung der Lagerbestände für 2010/2011 um 200 Mio. Bushel höher ausgefallen ist.

Seminar - Commodity Breakfast: neue Themen

Der nächste Zyklus der Commodity Breakfasts für Herbst / Winter 2010 ist in Planung. Termine und Themen folgen demnächst.